

Wen wollen Sie mit welcher Qualifikation in den nächsten Jahren einstellen?

Personalentwicklung – ein wenig beachtetes Branchenthema

Qualifizierte Mitarbeiter sind die tragende Säule eines jeden Unternehmens. Aber wo und wie bekommt man diese? Zumal der Fachkräftemangel in der Kälte-Klima-Branche zwar kein neues, aber dennoch ungelöstes Problem ist, dem die Bundesfachschule Kälte-Klima-Technik nun systematisch zu Leibe rücken will.



Bereits seit Jahren ist das Lamento groß, in der Kälte- und Klima-Branche gebe es nicht genug qualifiziertes Personal. Absolventen mit halbwegs passablen Noten werden den Schulbänken der innungeeigenen Schulen gleichsam „entrissen“. So sind Fälle bekannt, wo Meister bzw. Techniker schon ein

halbes Jahr vor ihrer Abschlussprüfung einen Vertrag in der Tasche hatten, ohne sich auch nur ein einziges Mal zu bewerben! Das ist sicher gut für den einzelnen Bewerber, aber schlecht für die Unternehmen. – Und die Branche ist auf Wachstumskurs, d. h. das Problem wird sich verschärfen.

Doch genaue Zahlen gibt es nicht. Was braucht die Branche überhaupt? Um hier zunächst eine gewisse Klarheit zu schaffen, hat die Bundesfachschule Kälte-Klima-Technik auf ihrer Internetseite (www.bfs-kaelte-klima.de) einen kleinen Online-Fragebogen eingestellt, mit dessen Hilfe jedes

Fragebogen Personalentwicklung

Die Qualifikation der Mitarbeiter trägt wesentlich zum Erfolg eines Unternehmens bei. Mit qualifizierten Mitarbeitern setzen Sie sich vom Mitbewerber ab, binden Ihre Kunden an Ihr Unternehmen und gewinnen neue Kunden dazu - nicht zuletzt durch Empfehlung. Weiterbildung muss sich zielgerichtet am Bedarf Ihres Kunden orientieren, damit sie erfolgreich ist. Bitte helfen Sie uns, den Personalbedarf der Kälte-Klima-Branche abzuschätzen, indem Sie den folgenden Fragebogen ausfüllen.

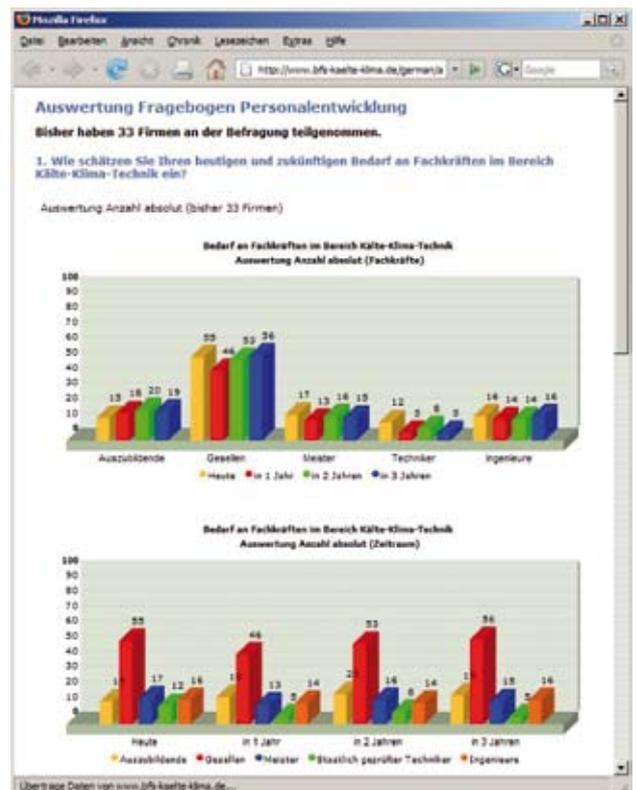
1. Wie schätzen Sie Ihren heutigen und zukünftigen Bedarf an Fachkräften im Bereich Kälte-Klima-Technik ein?

	Auszubildende	Gesellen	Meister	Staatlich geprüfter Techniker	Ingenieure
heute	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
in 1 Jahr	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
in 2 Jahren	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
in 3 Jahren	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

2. Auf welche Kenntnisse legen Sie besonderen Wert?

	Gesellen	Meister	Staatlich geprüfter Techniker	Ingenieure
Kälte	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Klima	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Lüftung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Elektrotechnik	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
HSR	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wärmepumpen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Vertrieb	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Management	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Übertragte Daten von www.bfs-kaelte-klima.de



Unternehmen anonym seinen Bedarf systematisch ermitteln und dann quasi anmelden kann. Im Wesentlichen geht es um zwei Fragen:

1. Wie schätzen Sie Ihren heutigen und zukünftigen Bedarf an Fachkräften im Bereich Kälte-Klima-Technik ein?
2. Auf welche Kenntnisse legen Sie besonderen Wert?

Die Ergebnisse fließen in eine Statistik ein, die jedem zugänglich ist – auch ohne den Fragebogen auszufüllen. Diese Auswertung ist mit Sicherheit nicht nur für die Schulen interessant, zeigt sie doch zugleich, welche Entwicklung die Branche insgesamt nimmt*. Ferner können die Zahlen als Argumentationsgrundlage dienen, um beispielsweise auf die Politik Druck auszuüben.

Nach Angaben der Bundesfachschule werden die Eingaben übrigens sowohl technisch als auch manuell überprüft, da-

mit kein Schindluder getrieben wird und die Ergebnisse mit hoher Wahrscheinlichkeit verlässlich sind.

Da der Fragebogen zum einen noch nicht lange im Netz und zum anderen vielen noch nicht bekannt ist, haben sich bisher nur recht wenige Unternehmen an der Umfrage beteiligt. Die statistische Auswertung ist daher in ihrer Aussagekraft eingeschränkt, zeigt jedoch schon, welche Informationen verfügbar sind.

Diese Aktion, die für den Einzelnen wirklich nicht viel Arbeit bedeutet, kann der Branche nur dann nutzen, wenn sich möglichst viele Unternehmen daran beteiligen. Am Ende gewinnen jedoch alle, denn erstmals wird hier der tatsächliche Bedarf der Branche gezielt ermittelt.

Die KK wird dieses Thema jedenfalls weiterhin interessiert verfolgen. *M.S.*

* Zum Thema Personalentwicklung/Qualifikation wird es während der Chillventa 2008 ein gemeinsam von BIV und Bundesfachschule gestaltetes Forum geben.

